

Preisverleihung für herausragende Leistung und ehrenamtliches Engagement

Stadtlohn. In einer gemeinsamen Veranstaltung wurden in Stadtlohn herausragende Leistungen und ehrenamtliches Engagement gewürdigt. Dies in einem besonderen Rahmen.

Viele Ehrungen in der Aula des Gymnasiums: Die Verleihung des Umweltpreises, des Ehrenamtspreises und des Heimatpreises für das Jahr 2024 sowie die Ehrung der Sportlerinnen und Sportler für die Jahre 2022 und 2023 stellten den Anlass einer gemeinsamen Veranstaltung dar. Für die musikalische Untermalung sorgte der Chor der Herta-Lebenstein-Realschule. Der Umweltpreis, der mit einem Preisgeld von 1.500 Euro verbunden ist, werde laut Pressemitteilung der Stadt Stadtlohn an Personen oder Institutionen verliehen, die sich in besonderem Maße für den Schutz der Umwelt und die Förderung von nachhaltigen Projekten einsetzen. Ausgezeichnet wurde mit ihren Projekten zur Ressourcenschonung und Energiesparmodellen für das Jahr 2024 die Herta-Lebenstein-Realschule (750 Euro). Die Kita Don Bosco (750 Euro) wurde ebenfalls ausge-



Die Preise nahmen die vielen Geehrten gerne entgegen. Zudem waren Bürgermeister Berthold Dittmann, Fraktionsvertreter und viele Gäste vor Ort. FOTO STADT STADTLOHN

zeichnet, da sie durch Baumpatenschaften bereits den Kleinsten die Bedeutung des Naturschutzes vermitteln. Der Ehrenamtspreis, der von der Sparkasse Westmünsterland gestiftet wird und mit insgesamt 3.000 Euro dotiert ist, zeichne laut Pressemitteilung der Stadt Stadtlohn sowohl allgemeines ehrenamtliches Engagement als auch spezielle Beiträge zur Bekämpfung der Klimakrise aus.

Der Preis ging für das Jahr 2024 an die Freiwillige Feuerwehr und den Angelsportverein. Die Freiwillige Feuer-

wehr Stadtlohn, inklusive der Jugendfeuerwehr, wurde für ihren Einsatz zum Wohl der Stadt mit 1.500 Euro geehrt. Mit einer konstant hohen Einsatzbereitschaft trage sie entscheidend zur Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger bei und rette Leben. Der Angelsportverein Stadtlohn wurde für seinen Einsatz bei der Pflege der Fischaufliegeanlage und seine Jugendarbeit im Umweltschutz ebenfalls mit 1.500 Euro prämiert.

Vergabe des Heimatpreises

Der Heimatpreis wird vom Land Nordrhein-Westfalen

gefördert und honoriert Menschen oder Gruppen, die sich besonders für die Erhaltung und Förderung der lokalen Traditionen und des kulturellen Erbes einsetzen. Der Preis ist mit insgesamt 5.000 Euro dotiert.

Den ersten Preis (4.000 Euro) erhielt der Heimatverein Stadtlohn für seine Verdienste um die Pflege und Weitergabe von Traditionen, insbesondere für die Organisation diverser Veranstaltungen wie zum Beispiel „die Geschichtswerkstatt im Stadtarchiv“. Der zweite Preis (1.000 Euro) ging an Bernhard Uepping

für sein jahrzehntelanges Engagement im kulturellen Bereich und seine Verdienste um die Städtepartnerschaft und den Karneval.

Im Anschluss wurden für ihre sportlichen Leistungen und Erfolge rückblickend auf die Jahre 2022 und 2023 insgesamt 32 Sportlerinnen und Sportler aus fünf Vereinen geehrt:

BC Stadtlohn 1963: Björn Bienhüls, Markus Dömer, Thorsten Frings, Jörg Ickenmeyer, Andreas Niehaus, Marvin Uepping, Dirk Wörmer

DLRG Ortsgruppe Stadtlohn: Jürgen Ahlmer, Alexander Ahmad, Thomas Averkamp, Dr. Josef Bauer, Daniel Denne, Markus Effsing, Björn Fuchs, Emma Gehling, Wolfgang Hake, Michaela Hake, Gesa Hornhues, Joachim Kunz, Roland Mader, Marion Niemann, Leonard Rosing, Simone Schmidt, Frank Tenhaken, Christian Terbyken, Stefan Terbyken, Erwin ter Hürne, Frank Walfort

SuS Stadtlohn: Bruno Krumbeck

Trial-Motorsport-Club Stadtlohn: Kai Hiebert; Janis Oing

RSC Stadtlohn: Christian Niehaus, Andre Thiemann

Quelle: Münsterland Zeitung vom 24.09.2024